



<https://biz.li/4vgf>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 19. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 30.11.2018 um 12:20 von Redaktion LeineBlitz

Am morgigen Sonnabend fährt der Landesliga-Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld** zum Top-Spiel zum Tabellenzweiten HSC B-W Schwalbe Tündern. "Das ist ein echtes Gipfeltreffen. Es wird das mit Abstand schwerste Spiel für uns", sagt SC-Trainer Semir Zan. Mit einem Sieg würden die Hemminger den Vorsprung auf sieben Punkte ausbauen, bei einer Niederlage wäre es nur noch ein Punkt. Zan schiebt dem Gegner die Favoritenrolle zu: "Wir sind der Aufsteiger, Tündern spielt seit Jahren in der Landesliga auf gutem Niveau." Für ihn kommt es darauf an, mit hoher Disziplin, Kampf und Leidenschaft in das Spiel zu gehen. Personell plagen die Hemminger einige Sorgen. Gean Rodrigo Baumgratz konnte in dieser Woche nicht trainieren, sein Einsatz steht auf der Kippe. Fabian Klein, Joel Wauker und Luca Ritzka werden definitiv ausfallen. Dafür wird Julian Hyde wieder in der Startelf stehen. "Ich erwarte kein schönes Spiel. Wir fahren mit Respekt nach



Jakob Angelovski (links im Bild) fährt Sonntag mit dem Bezirksligisten SV Arnum zum letzten Spiel in diesem Kalenderjahr zur 2. Mannschaft des SV Ramlingen/Ehlershausen. / Foto: R. Kroll

Tündern. Ein Sieg wäre für uns der krönende Abschluss eines überragenden Jahres", sagt Semir Zan. "Ich rechne grundsätzlich damit, dass wir spielen", sagt Tobias Brinkmann, Trainer des **TSV Pattensen**, vor dem Auswärtsspiel in der Landesliga bei der TSV Burgdorf. Personell hat Brinkmann wieder mehr Alternativen zur Verfügung. Darius Marotzke ist wieder an Bord, auch Björn Gassmann trainiert wieder. Zudem sind Felix Grünke und Philipp Hoheisel wieder dabei. Mit dem Gegner haben die Pattenser nach der deftigen 0:5-Hinspielniederlage noch eine Rechnung offen. "Da gibt es etwas zu korrigieren. Die Burgdorfer spielen bisher eine starke und stabile Saison, aber wir haben schon bewiesen, dass wir auswärts erfolgreich spielen können. Wir wollen uns mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause verabschieden", sagt Brinkmann. In der Bezirksliga 3 fährt der **Koldinger SV** zum VfL Bückeburg II. Die Schaumburger haben kürzlich einen Trainerwechsel vollzogen und das erste Spiel unter dem Neuen gewonnen. "Sie werden deshalb sehr motiviert sein. Ein unbequemer Gegner, der viel Tempo und Dynamik über die Außenpositionen hat", sagt KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek, der nach Verletzung wieder einsatzbereit ist. Ebenso wie Patrick Rogalski, der wieder in die Innenverteidigung rücken wird. Dafür wird Gilles-Asri Kwadsoyie nach Zahn-OP fehlen. Jarzombek erwartet nach dem schwachen Auftritt gegen den FC Stadthagen eine Leistungssteigerung. "Wir wollen in Bückeburg drei Punkte holen. Dafür müssen wir eine disziplinierte und konzentrierte Leistung zeigen", sagt Jarzombek. Mit dem SV Ramlingen/Ehlershausen II und der **SV Arnum** treffen in der Staffel 2 der Bezirksliga zwei offensiv ausgerichtete Gegner aufeinander. Während die Gastgeber 47 Tore auf ihrem Konto haben, schossen die Arnumer bisher 45 Tore. Die Begegnung im 1. Saisondurchgang an der Hiddestorfer Straße entschieden die Grün-Weißen um Trainer Ermin Vojnikovic 4:1 für sich, aber daran wird Sonntag (14 Uhr) der Kontrahent nicht gemessen. Die Arnumer müssen lediglich noch auf den langzeitverletzten Jacques Hieronymus verzichten, alle anderen aus dem Kader sind fit. "Wir hoffen, dass überhaupt gespielt werden kann", ist Ermin Vojnikovic aufgrund der Wetterlage und der damit verbundenen Platzverhältnisse skeptisch. Und wenn ja, "dann wollen wir etwas mitnehmen."